R 139/N
1079

devise: „Fra l'ombre un lampo solo"

# Verlassen

gedicht von Paul Möbius

9240 Section F

Moderato cantabile

Sopran: Nun ist sie doch ge-schie--den, Und weilt so fern von hier— Und se-lig-keit und Frie--den, Mein

Alto: Nun ist sie doch ge-schie--den, Und weilt so fern von hier— Und se---lig-keit und

Tenore: Nun ist sie doch ge-schie--den, Und weilt und weilt so fern von hier— Und se-lig-keit und

Basso: Nun ist sie doch ge-schie--den, Und weilt so fern von hier— und Frie--den, Mein

Al----les zog mit ihr. mit ihr. Ge--blie--ben sind nur Thrä--nen, Mir ne--trend Aug' und

Frie---------den, Mein Al--les zog mit ihr. Ge--blie--ben sind nur Thrä--nen, Mir ne---trend mir

Frie---------den, Mein Al--les zog mit ihr. Ge--blie--ben sind nur Thrä--nen, Mir ne-trend

Al-----les zog mit ihr. Ge---blie--ben sind nur Thrä--nen, Mir ne----trend

Wang', Ge-blie-ben ist das Ich---nen So schmer-zen-reich und bang. und

ne---trend Aug und Wang', Ge-blie-ben ist das Ich---- neu So schmer-zen-reich und

Aug' und Wang' Ge---blie---ben ist das Ich---------- neu So schmer-zen-reich und

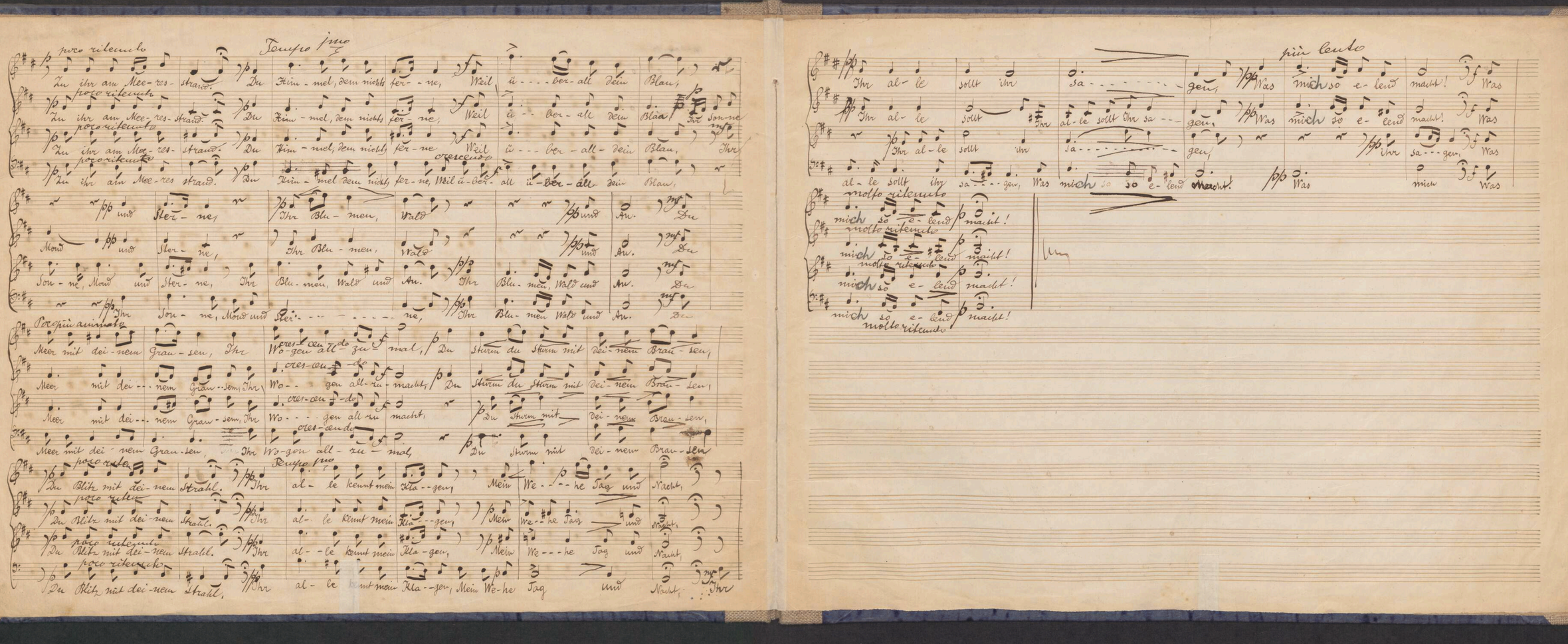
Aug' und Wang' So schmer-zen--- reich und

bang. Ihr Vö-----gleins die ihr zie--het Weit ü--ber Berg und Land, Ihr Wol---ken, die ihr flie-het,

bang. Ihr Vö---gleins die ihr zie--het Weit ü-ber Berg und Land, Ihr Wol-ken die ihr flie-het,

bang. Ihr Vö----gleins die ihr zie--het Weit über Berg und Land. Ihr Wol-ken die ihr flie-het,

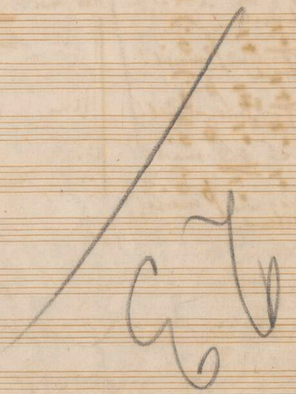
bang. Ihr Vö----gleins die ihr zie--het, Weit ü-ber Berg und Land Ihr Wol-ken Die ihr flie-het,



4.

139

Ms. 1072



139/N
1079

devise: „Fra l'ombre un lampo solo"

# Verlassen

gedicht von Paul Möbius

9240 Section I

Moderato cantabile

Soprano / Alto / Tenore / Basso

Nun ist sie doch geschieden, Und weilt so fern von hier – Und Seligkeit und Friede, Mein Allesmog mit ihr. Mein Allesmog mit ihr. Gebliebenen sind nur Schrecknen, Mir nebend Aug und Aug' und Wang', Gebliebenen ist das Schmerzen so schmerzenreich und bang.

Poco più animato

Ihr Vögleins die ihr rieht Weit über Berg und Land, Ihr Wolken die ihr fliehet,